



Rudolf Müller
Bürgermeister



Gernsheim, im Juli 2002

Liebe Eltern,
liebe Schulkinder,

der im Jahr 1995 mit der Peter-Schöffers-Schule, dem Elternbeirat, der Polizeistation Gernsheim sowie der Stadt Gernsheim erarbeitete Schulwegeleitplan wurde in diesem Jahr von den Beteiligten überarbeitet. Ergebnis ist ein Plan, in dem neue Erkenntnisse zur optimalen Sicherung des Schulweges aller Schulkinder eingeflossen sind.

Hierdurch wollen wir Sie auf dem Schulweg auf Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam machen.

Wichtig ist, daß der sichere Schulweg durch gemeinsames gezieltes Üben von Eltern und Kindern vorbereitet wird.

Die bereits in der Vergangenheit geltenden Regeln sollten in das gezielte Üben miteinfließen:

- Am Bordstein halten!
- Am Fußgängerüberweg: Handzeichen und Blickkontakt!
- Bei Sichtbehinderungen: Halt an der Sichtlinie!
- Die Straßen im Abstand von geparkten Fahrzeugen überqueren!
- An der Ampel: Nur bei "Grün" und haltenden Fahrzeugen gehen!
- Das Schwierigste besonders oft üben: Überqueren der Fahrbahn an ungesicherten Stellen!

Das Wichtigste sollte jedoch stets befolgt werden: Die Eltern sollten den Kindern ein gutes Vorbild sein!

Wir hoffen, daß auch dieser Schulwegeleitplan für alle Schulanfänger und Grundschüler eine Hilfe zur Bewältigung des täglichen Schulweges bietet.

Den ABC-Schützen, die nach den Sommerferien einen neuen Lebensabschnitt beginnen, gelten unsere besten Wünsche.

Mit freundlichem Gruß

Müller, Bürgermeister

Schulwegeleitplan der Peter-Schöffers-Schule, Gernsheim

Sehr geehrte Eltern,

gerne geben wir Ihnen einen Plan an die Hand, auf dem Sie die offiziellen Schulwege zu bzw. von den einzelnen Wohngebieten zur Peter-Schöffers-Schule erkennen können. Diese Schulwege wurden mit der Polizei, der Schulleitung und dem Elternbeirat der Peter-Schöffers-Schule sowie der Stadt Gernsheim abgesprochen. Es sind nicht die kürzesten, aber wie wir meinen die sichersten. Ihr Kind freut sich bestimmt, wenn Sie mit ihm gemeinsam erste Eindrücke auf diesen Wegen erleben.

Wie bereits im Jahr 1995 haben wir Gernsheim in acht Wohngebieten eingeteilt, die Sie auf dem Stadtplan erkennen können. Des weiteren haben wir fünf Hauptschulwege festgelegt, die unten beschrieben sind.

- | | | |
|---------------|----|---|
| Hauptschulweg | 1: | Magdalenenstraße > Riedstr. > Pfungstädter Str. > (Brücke über Eisenbahn) > Im Hainsbusch > Theodor-Heuss-Str. |
| Hauptschulweg | 2: | Magdalenenstraße > Riedstr. (bis Ecke Schafstr., dort Richtung Zwingenberger Str.) > Zwingenberger Str. Fußgängerunterführung > Bensheimer Str. > Friedrich-Ebert-Str. > Theodor-Heuss-Str. |
| Hauptschulweg | 3: | Im Rosengarten > Karlstr. (Fußgängerweg unter Eisenbahn) > Johann-Thomann-Str. > Freiherr-v.-Stein-Str. > Ringstr. > Heidelberger Str. |
| Hauptschulweg | 4: | Im Rosengarten > Dammstr. > Bleichstr. > Mühlstr. |
| Hauptschulweg | 5: | Im Rosengarten > Dammstr. > Bleichstr. > Wormser Str. > Brunhild-/Nibelungenstr. |

Die Zuordnung der einzelnen Wohngebiete zu den Hauptschulwegen ist wie folgt:

- | | | |
|------------|-----------|--|
| Wohngebiet | 1: | Hauptschulweg 1 |
| Wohngebiet | 2: | Hauptschulweg 2 |
| Wohngebiet | 3: | Hauptschulweg 3 |
| Wohngebiet | 4: | Hauptschulweg 3 |
| Wohngebiet | 5: | Hauptschulweg 4 |
| Wohngebiet | 6: | Hauptschulweg 5 |
| Wohngebiet | 7: | Hauptschulweg 1 |
| Wohngebiet | 8: | Hauptschulweg 1 (Im Hainbusch auf dem Schotterweg unter der Pfungstädter Str. durch) |

Diejenigen Kinder, die berechtigt sind mit dem Schulbus zu fahren erhalten eine sichtbar zu tragende Fahrkarte. Die Bushaltestelle befindet sich an der Johannes-Gutenberg-Schule

Anmerkung: Die Erstklässer sollten aus Sicherheitsgründen keine Fahrräder für den Schulweg benutzen. Die Fahrräder sind auf dem Schulgelände nur versichert, wenn sie abgeschlossen wurden. Bei Beschädigung oder Diebstahl von Fahrrädern o.a. wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Schule. Gleichzeitig sind Fahrraddiebstähle bei der Polizei anzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Bienau - Schulleiterin